Bergpredigt – Salz und Licht

Serienvision: Jesus redet oft in Bildern und Gleichnissen womit er uns Menschen tief in unserem Herzen ermutigt. In dieser Serie werden wir die bekannteste Rede von Jesus genauer unter die Lupe nehmen, die Bergpredigt. Sie begeistert, inspiriert und fordert heraus.

- Sprecht über den vergangenen Sonntag: Was habe ich mich Gott erlebt?

Matthäus 5, 13-16
Ihr seid für die Welt wie Salz. Wenn das Salz aber fade geworden ist, wodurch soll es seine Würzkraft wiedergewinnen? Es ist nutzlos geworden, man schüttet es weg, und die Leute treten darauf herum. Ihr seid das Licht, das die Welt erhellt. Eine Stadt, die hoch auf dem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben. Man zündet ja auch keine Öllampe an und stellt sie unter einen Eimer. Im Gegenteil: Man stellt sie so auf, dass sie allen im Haus Licht gibt. Genauso soll euer Licht vor allen Menschen leuchten. Sie werden eure guten Taten sehen und euren Vater im Himmel dafür loben.

- Was heißt es für mich Salz und Licht auf dieser Erde zu sein?
- Was meinte Jesus als er das sagte?

Matthäus 7,13-14
Geht durch das enge Tor! Denn das Tor zum Verderben ist breit und ebenso der Weg dorthin! Viele Menschen gehen ihn. Aber das Tor, das zum Leben führt, ist eng, und der Weg dorthin ist schmal. Deshalb finden ihn nur wenige.

- Auf welchem »Weg« lebe ich?
- Welche Kompromisse lebe ich?

Offenbarung 3,15-16
Ich kenne dich genau und weiß alles, was du tust. Du bist weder kalt noch heiß. Ach, wärst du doch das eine oder das andere! Aber du bist lau, und deshalb werde ich dich ausspucken.

- Welche Temperatur hat meine Leidenschaft und Hingabe für Gott? (kalt, lau, warm)
- Was könnte passieren wenn unsere Smallgroup komplett heiß für Jesus wäre?
- Was könnte passieren, wenn das ganze ICF voll heißer Christen wäre?

Infos:
Plant als Smallgroup ein Get Free Wochenende

©2015_ICF_Bielefeld